

## CDU-Fraktion unterstützt HMS-Freunde

Seligenstadt – Vor der Bürgerbefragung zur künftigen Nutzung der ehemaligen Hans-Memling-Schule (HMS) spricht sich die Seligenstädter CDU-Fraktion für das Konzept der Freunde der HMS aus. Bereits vor acht Jahren sei auf Antrag von Union, SPD und Grünen beschlossen worden, dort ein Bildungs- und Kulturzentrum einzurichten, so Fraktionschef Joachim Bergmann. „Doch die FDP-Bürgermeister Dagmar Nonn-Adams und Daniell Bastian haben sich nicht durchringen können, diesen Parlamentsbeschluss umzusetzen.“ Inzwischen habe sich der Verein der HMS-Freunde gegründet, den namhafte Persönlichkeiten unterstützen und der „engagiert und kompetent die Nutzung als Bildungs- und Kulturhaus organisieren kann“.

Die CDU stellt klar, dass sie einer Privatschule grundsätzlich nicht ablehnend gegenüberstehe; allerdings sei der Standort denkbar ungeeignet. „Es ist nicht Aufgabe der Stadt, die Finanzierung einer Privatschule zu übernehmen, insbesondere da aufgrund der hohen Schulgebühren vermehrt auswärtige Schüler zu erwarten sind“, behauptet Bergmann.

Das Konzept der HMS-Freunde sieht Örtlichkeiten für musikalische Früherziehung und Gruppenunterricht sowie Vorspielräume für die Musikschule vor. Die Volkshochschule soll Möglichkeiten für Schüler- und Erwachsenenbildung finden. Eine Begegnungsstätte für Senioren und ein Café mit Außenbewirtung sollen Leben ins Haus bringen. mho

Offenbach Post 9.3.2020